



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

05.8368.02

SiD/P058368
Basel, 23. Mai 2007

Regierungsratsbeschluss
vom 22. Mai 2007

Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend Sichere Einfahrt in die Gundeldingerstrasse

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 9. November 2005 den nachstehenden Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend Sichere Einfahrt in die Gundeldingerstrasse dem Regierungsrat zum Bericht überwiesen:

„An der Kreuzung Margarethenstrasse/Dorenbachstrasse/Gundeldingerstrasse wird der Autoverkehr vom Dorenbachviadukt her 2-streifig in die Gundeldingerstrasse geführt. Kurz nach der Kreuzung werden die rechts fahrenden Motorfahrzeuglenker gezwungen in den linken Fahrstreifen zu wechseln. Vor ein paar Jahren wurde für die Velofahrenden ein durchgehender Radstreifen markiert, in dem der Randstein zu Lasten des Fussverkehrs zurückversetzt wurde. Der Radstreifen bei der Einmündung in die Gundeldingerstrasse ist sehr schmal und daneben befindet sich eine schmale Autospur, auf der Lastwagen nicht zugelassen sind. In der Theorie funktioniert diese Lösung. Die Praxis im Alltag präsentiert sich aber als gefährlich, denn auf dem rechten Fahrstreifen fahren immer wieder Personen, die durch einen Schnellstart mit starker Beschleunigung in die Gundeldingerstrasse einfahren um dann links in die Kolonne einbiegend ein paar Positionen gut zu machen. Einige fahren zudem mit grosser Geschwindigkeit auf dem „Busstreifen mit Zulassung Langsamverkehr“, um dann direkt in den Unteren Batterieweg einbiegen zu können. Täglich erleben Velofahrende, wie sie durch die unvorsichtige Fahrweise dieser Motorfahrzeuglenker gefährdet werden. Öfters kommt es auch vor, obwohl verboten, dass auch Lastwagen den „Busstreifen mit Zulassung Langsamverkehr“ benutzen. Die Planungsgruppe Gundeldingen erhält immer wieder Anfragen, wann nun diese gefährliche Stelle saniert und durch die einstreifige Einfahrt entschärft wird. Verschiedene Velofahrende konnten sich an dieser Stelle nur durch einen Sprung aufs Trottoir vor einer Streifkollision retten. Die Frage ist berechtigt: „Müssen zuerst wieder Unfälle passieren, bis endlich was verbessert wird?“. Verkehrszählungen und Beobachtungen zeigen, dass der rechte Fahrstreifen nur gering mit geradeausfahrenden Autos belastet ist und die Verkehrsbelastung in der Gundeldingerstrasse nicht zu- sondern sogar abgenommen hat. Zudem besteht auf dem Dorenbachviadukt genügend Stauraum.

Ich bitte deshalb den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten,

- ob vom Dorenbachviadukt her die Einfahrt in die Gundeldingerstrasse für den Motorfahrzeugverkehr einstreifig ausgestaltet werden kann? Der rechte Vorsortierstreifen wäre den rechtsabbiegenden Motorfahrzeugen zum Margarethenstich vorbehalten.

- ob die rechte Spur in der Gundeldingerstrasse, im Abschnitt Margarethenstrasse bis Ausfahrt Bushaltestelle „Margarethen“, als Velospur und anschliessend bis Sempacherstrasse, als "Busstreifen mit Zulassung Langsamverkehr“, mit gelber unterbrochener Linie, markiert werden kann, damit die rechte Spur nicht auf der ganzen Länge als Rechtsabbieggespur zum Bruderholz missbraucht wird und der Veloverkehr dadurch sicherer wird?
- ob mit einem Versuch diese Lösung getestet werden kann?

Jörg Vitelli, Stephan Maurer, Ruth Widmer, Michael Wüthrich, Oswald Inglin, Dominique König-Lüdin, Eveline Rommerskirchen, Helen Schai-Zigerlig, Hasan Kanber, Sibylle Benz-Hübner, Thomas Baerlocher, Beatrice Alder Finzen, Roland Engeler, Martin Lüchinger, Esther Weber Lehner, Hermann Amstad, Bernadette Herzog-Bürgler, Doris Gyssin, Tobit Schäfer, Maria Berger-Coenen, Brigitte Heilbronner-Uehlinger, Martina Saner, Claudia Buess, Patrizia Bernasconi, Beat Jans, Christine Keller, Philippe Pierre Macherey“

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

Schon mit der Beantwortung des Anzuges Signer und Konsorten betreffend Entlastung des Gundeldingerquartiers bei der durchgehenden Eröffnung der Nordtangente hat der Regierungsrat mit Schreiben vom 21. Juni 2005 zur Situation am Knoten Margarethenstrasse/Gundeldingerstrasse wie folgt Stellung genommen:

Folgende Massnahmen sind vorgesehen:

Knoten Margarethenstrasse/Gundeldingerstrasse: Auf dem rechten Fahrstreifen vom Dorenbachviadukt wird nur noch das Rechtsabbiegen zugelassen, das Geradeausfahren aus dieser Spur wird untersagt. Damit kann einerseits eine Kapazitätsreduktion ins Gundeldingerquartier erwirkt werden. Gleichzeitig wird eine Verbesserung für die Sicherheit der Velos bei der Einfahrt in die Gundeldingerstrasse erzielt.

Zwischenzeitlich ist der Projektierungsstand so weit gediehen, dass die notwendige Signalisationsänderung am 31.03.07 durch die Verkehrsabteilung der Kantonspolizei publiziert werden konnte. Nachdem dagegen nicht rekuriert worden ist, kann das Projekt wie vorgesehen nach der definitiven Eröffnung der Nordtangente im Jahre 2008 wie folgt umgesetzt werden:

Der rechte Fahrstreifen, welcher vom Dorenbachviadukt zum Knoten Margarethenstrasse/Margarethenstich führt, wird von dem bestehenden kombinierten Fahrstreifen (geradeaus/rechts mit Beschränkung der Fahrzeugbreite für geradeaus) in einen Fahrstreifen zum Rechtsabbiegen in den Margarethenstich umgewandelt. Velos können weiterhin, geführt mit einem Radstreifen, geradeaus in die Gundeldingerstrasse fahren. Um geradeaus in die Gundeldingerstrasse zu fahren, steht dem motorisierten Verkehr nur noch eine d.h. die mittlere Spur zur Verfügung. Die linke der drei Spuren dient ausschliesslich dem Linksabbiegen. Da den Radfahrenden ein separater Radstreifen zur Verfügung steht, ergibt sich für diese keine Einschränkung. Die zwei Fahrstreifen in der Gundeldingerstrasse werden ab Friedhofstrasse so geregelt, dass dem motorisierten Individualverkehr nur noch der linke Fahrstreifen zur Verfügung steht. Den rechten Fahrstreifen teilen sich Bus, Velos und Taxis. Mit dieser Verkehrsregimeänderung wird der vor ein paar Jahren zu Beginn der Gundeldingerstrasse eingeführte Radstreifen überflüssig.

Der Regierungsrat ist überzeugt, mit den dargelegten Massnahmen, dem Anliegen der Anzugsteller vollumfänglich Rechnung zu tragen.

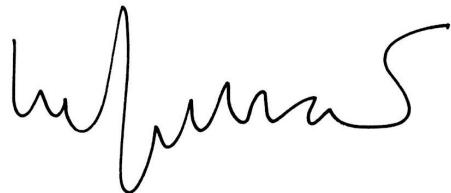
Antrag

Auf Grund dieses Berichts beantragen wir Ihnen, den Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend Sichere Einfahrt in die Gundeldingerstrasse abzuschreiben.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Eva Herzog
Präsidentin



Marco Greiner
Vizestaatsschreiber